



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

(REACH)

Druckdatum 21.07.2009

Überarbeitet 21.07.2009

## ZeckenschutzSpray

### 1. BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DER ZUBEREITUNG UND DES UNTERNEHMENS

**Handelsname**

ZeckenschutzSpray  
Prod-Nr. 4015

**Hersteller / Lieferant**

W. Neudorff GmbH KG  
An der Mühle 3, D-31860 Emmerthal  
Telefon +49- (0) 5155/624-0, Telefax +49- (0) 5155/6010, Telex --  
E-Mail info@neudorff.de  
Internet www.neudorff.de

**Auskunftgebender Bereich**

Betriebsleitung / Labor  
Telefon +49- (0) 5155/624-165

**Notfallauskunft**

Giftzentrale Berlin  
Telefon +49- (0) 30/19240

**Empfohlene(r) Verwendungszweck(e)**

Vergrämungs- & Pflegemittel u.a. gegen Zecken.

### 2. MÖGLICHE GEFAHREN

**Einstufung**

R10

**R-Sätze**

10 Entzündlich.

**Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt**

Bei sachgerechter Anwendung keine Gefahren bekannt.

Nur entsprechend Gebrauchsanweisung anwenden.

### 3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

**Chemische Charakterisierung**

Anwendungsfertiges Pumpspray gegen lästige Insekten und zur Fellpflege am Tier.

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung	[g/kg]	Einstufung
64-17-5	200-578-6	Ethanol	25 - 50	F R11
108-32-7	203-572-1	Propylencarbonat	2,5 - 10	Xi R36
8000-28-0	289-995-2	Lavendelöl	0,5	R 65



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006  
(REACH)  
Druckdatum 21.07.2009  
Überarbeitet 21.07.2009  
**ZeckenschutzSpray**

---

## 4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

### Allgemeine Hinweise

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen.  
Bei Unfall oder Unwohlsein den Arzt hinzuziehen.

### Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen.

### Nach Hautkontakt

Betroffene Hautstellen waschen.

### Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

### Nach Verschlucken

Kein Erbrechen einleiten.  
Ärztlicher Behandlung zuführen.  
Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

### Hinweise für den Arzt / Mögliche Symptome

Bisher sind keine produktspezifischen Symptome bekannt.

### Hinweise für den Arzt / Behandlungshinweise

Behandlung symptomatisch.

---

## 5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

### Geeignete Löschmittel

Löschmassnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen.  
alkoholbeständiger Schaum  
Löschpulver  
Kohlendioxid  
Wassersprühstrahl

### Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

nicht bekannt

### Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

nicht bekannt

### Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Im Notfall ist eine Atemschutzausrüstung zu tragen.  
Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

### Sonstige Hinweise

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006  
(REACH)  
Druckdatum 21.07.2009  
Überarbeitet 21.07.2009  
**ZeckenschutzSpray**

## 6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

### Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Berührung mit den Augen und den Schleimhäuten vermeiden.  
Für ausreichende Lüftung sorgen.  
Zündquellen fernhalten.  
Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden.

### Umweltschutzmaßnahmen

Ausgelaufenes Produkt nicht im Boden versickern lassen oder in Gewässer abspülen.  
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

### Verfahren zur Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Universalbindemittel) aufnehmen.  
Das aufgenommene Material vorschriftsmässig entsorgen.

## 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

### Hinweise zum sicheren Umgang

Nur nach Gebrauchsanweisung.  
Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.  
Von Zündquellen fernhalten.  
Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.  
Im entleerten Gebinde können sich zündfähige Gemische bilden.  
Massnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

### Anforderung an Lagerräume und Behälter

Nur im Originalbehälter aufbewahren.

### Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen mit Futtermitteln lagern.  
Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern.

### Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Behälter dicht geschlossen halten.  
Vor Erwärmung/Überhitzung schützen.

Lagerklasse 3A

## 8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

### Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

CAS-Nr.	Bezeichnung	Art	[mg/m <sup>3</sup> ]	[ppm]	Spitzenb.	Bemerkung
64-17-5	Ethanol	8 Stunden	960	500	2(II)	DFG, Y

### Atemschutz

nicht erforderlich

### Handschutz

nicht erforderlich

### Augenschutz

Schutzbrille empfehlenswert



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Druckdatum 21.07.2009

Überarbeitet 21.07.2009

## Zeckenschutzspray

### Körperschutz

nicht erforderlich

### Allgemeine Schutzmaßnahmen

Dämpfe nicht einatmen.

Berührung mit den Augen vermeiden.

### Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

## 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

### Form

flüssig

### Farbe

bräunlich

### Geruch

charakteristisch

### Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

	Wert	Temperatur	bei	Methode	Bemerkung
<b>pH-Wert im Lieferzustand</b>	6 - 7	20 °C			
<b>Flammpunkt</b>	ca. 30 °C				
<b>Zündtemperatur</b>	425 °C				
<b>Selbstentzündung</b>					Nicht selbstentzündlich.
<b>Untere Explosionsgrenze</b>	3,5 Vol-%				
<b>Obere Explosionsgrenze</b>	15 Vol-%				
<b>Dichte</b>	ca. 1 g/cm <sup>3</sup>				
<b>Löslichkeit in Wasser</b>					mischbar

### Explosionsgefahr

Das Mittel besitzt keine explosionsgefährlichen Eigenschaften.

Bildung explosionsfähiger Luft-Gas-Gemische möglich.

## 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

### Zu vermeidende Bedingungen

Elektrostatische Aufladung vermeiden.

### Zu vermeidende Stoffe

Starke Basen, Säuren oder Oxidantien.

### Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006  
(REACH)  
Druckdatum 21.07.2009  
Überarbeitet 21.07.2009  
**ZeckenschutzSpray**

---

#### Weitere Angaben

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

---

### 11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

#### Akute Toxizität/Reizwirkung / Sensibilisierung

	Wert/Bewertung	Spezies	Methode	Bemerkung
<b>LD50 Akut Oral</b>	keine			Es ist keine akute Toxizität zu besorgen.
<b>Reizwirkung Haut</b>	nicht reizend			
<b>Reizwirkung Auge</b>	geringe Reizwirkung möglich			
<b>Sensibilisierung Haut</b>	nicht sensibilisierend			

---

### 12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

#### Allgemeine Hinweise

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.  
Keine ökologischen Daten verfügbar.

---

### 13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

**Abfallschlüssel**  
07 04 04\*

**Abfallname**  
andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen

Mit Stern (\*) markierte Abfälle gelten als gefährliche Abfälle im Sinne der Richtlinie 91/689/EWG über gefährliche Abfälle.

#### Empfehlung für das Produkt

Geringe Mengen können bei Schadstoffsammelstellen abgegeben werden.  
Produktreste: Entsorgung, z.B.: Sonderabfallverbrennung.

#### Empfehlung für die Verpackung

Vollständig entleerte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

#### Empfohlenes Reinigungsmittel

Wasser mit mildem Haushaltsreiniger  
Seifenlauge

#### Allgemeine Hinweise

Haushaltsmengen können bei der örtlichen Schadstoffsammlung abgegeben werden.



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006  
(REACH)  
Druckdatum 21.07.2009  
Überarbeitet 21.07.2009  
**ZeckenschutzSpray**

---

## 14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

### Landtransport ADR/RID (GGVSE)

UN 1170 UN 1170 ETHANOL, GEMISCH (Ethanol), 3 (F1), II, Sondervorschrift LQ 4, Klassifizierungscode: F1  
Klassifizierungscode: F1

---

## 15. RECHTSVORSCHRIFTEN

### R-Sätze

10 Entzündlich.

### S-Sätze

1/2 Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren.

23.4 Aerosol/Sprühnebel nicht einatmen.

45 Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).

### Nationale Vorschriften

**Wassergefährdungsklasse** 1 Selbsteinstufung

### VOC Richtlinie

**VOC Gehalt** 25 %

---

## 16. SONSTIGE ANGABEN

### Empfohlene Verwendung und Beschränkungen

Gebrauchsanweisung beachten.

### Weitere Informationen

Alle vorstehenden Angaben entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnis. Diese Angaben beschreiben das Produkt im Hinblick auf sicherheitstechnische Daten; sie stellen keine Eigenschaftszusicherung im Sinne einer technischen Spezifikation dar.

### Wortlaut der in Kapitel 3 angegebenen R-Sätze (Nicht Einstufung der Zubereitung!)

R 11 Leichtentzündlich.

R 36 Reizt die Augen.

R 65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.